

Matchbericht vom Sonntag 26. September 2021

EHC Railstars

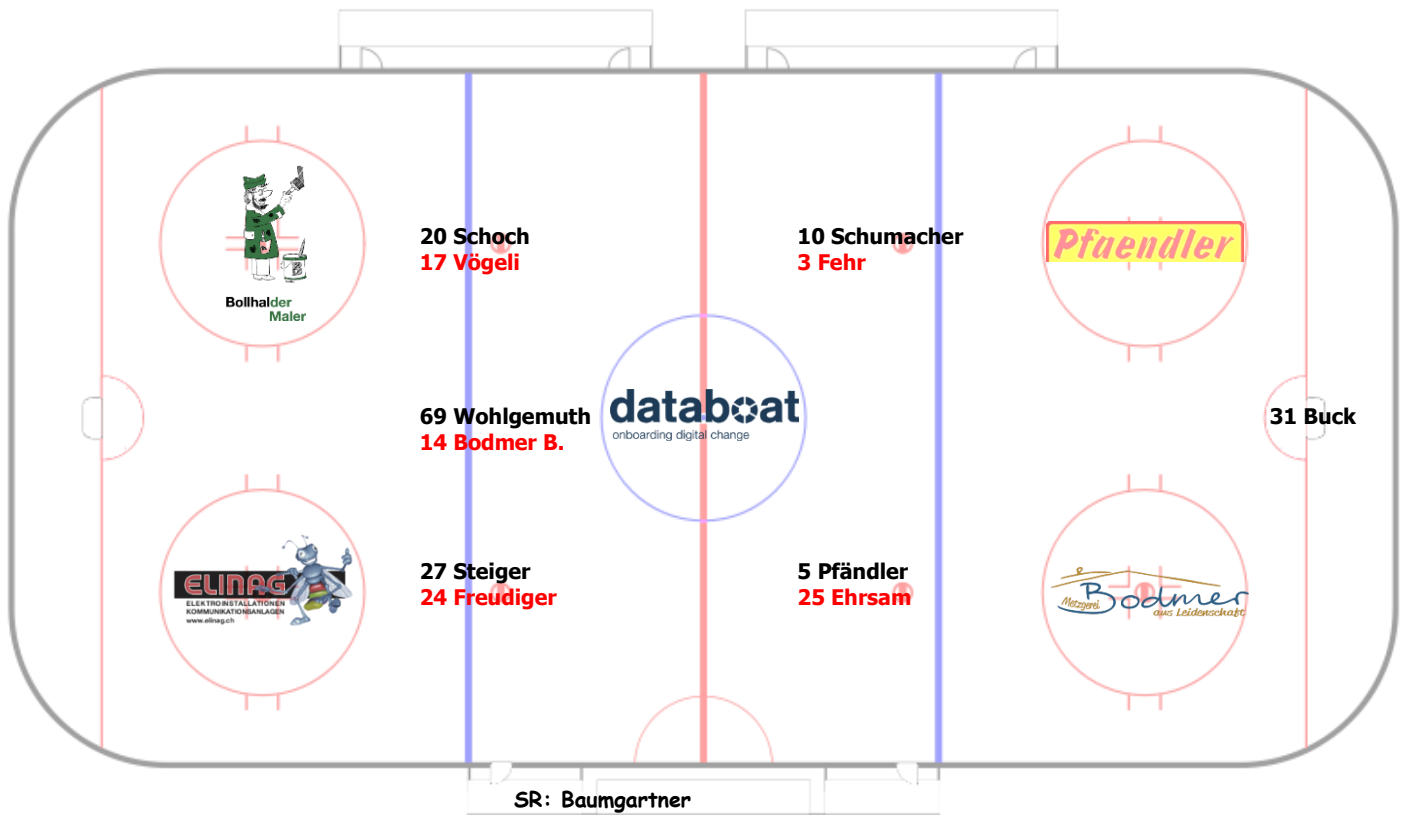
vs

UBS Flying Sticks

15

(4:1,8:2,3:2)

5



Torfolge

1 : 0
2 : 1
3 : 1
4 : 1
5 : 1
6 : 1
7 : 1
8 : 1
9 : 1
10 : 2
11 : 2
12 : 3
13 : 5
14 : 5
15 : 5

Torschütze

Steiger
Pfändlere
Wohlgemuth
Wohlgemuth
Schoch
Steiger
Wohlgemuth
Fehr
Freudiger
Pfändler
Steiger
Steiger
Freudiger
Pfändler
Pfändler

Assist

Wohlgemuth
Freudiger
Pfändler
Wohlgemuth
Wohlgemuth
Schoch
Wohlgemuth
Pfändler
Wohlgemuth
Wohlgemuth
Wohlgemuth
Pfändler
Steiger

Trainingsweekend:

Es ist wieder Hockey-Zeit. Nachdem die letzte Saison bereits nach wenigen Spielen abgesagt werden musste, war die Vorfreude auf dieses Wochenende natürlich um so grösser. Gut gelaunt trifft sich ein erster Teil der Mannschaft zum ersten Training. Respektive nicht ganz alle, für einige geht's erst zum Corona Test. Zum Glück alle negativ, so dass man ein positives Weekend zusammen verbringen kann. Bei aller Freude auf dem Eis spürte der eine oder andere (oder zumindest ich 😊), dass man im Home-Office doch etwas wenig für die eigene Fitness gemacht hatte. Nach überstandenen erstem Training und dem obligaten Garderobebier ging es ins Hotel zum Nachtessen und Jassen.

Im Teammeeting liess Franz die Bombe platzen und kündigte an, dass dies nun wirklich seine letzte Saison als verantwortlicher Chef sein wird. Wir sind nun alle gefordert, um eine gute Nachfolge zu finden. An dieser Stelle bereits einmal ein grosses Dankeschön an Franz für die grossartige Arbeiter der letzten Jahre und die angekündigte Unterstützung bei der Einführung eines Nachfolgers! Im Anschluss ans Teammeeting ging es dann aufs Eis zum zweiten Training. Da dieses Jahr nicht so viele Railstars mit dabei waren, hat Richard Vögeli noch die Cat Laker Mannschaft organisiert. Besten Dank, dass ihr mit dabei wart. Nach dem Training waren dann einige am Ende und andere gingen ans Ende der Welt oder einfach zur Entspannung ins Dorf oder Zimmer.

Das Abend-Training wurde dann kurzerhand zu einem Test-Spiel Railstars - Cat Laker. Hier konnten sich die Railstars deutlich durchsetzen. Das Resultat stand aber sowieso weniger im Vordergrund. Der Spass sollte überwiegen und so war es ein sehr faires und unterhaltsames Spiel. Als Belohnung gab es dann in der Garderobe eine tolle Fleischplatte unseres Klub-Metzgers Billy.

Nach dem erfolgreichen Test am Vorabend wollten wir die gute Form natürlich konservieren und endlich wieder einmal die Flying Sticks im Eröffnungsspiel besiegen. Die Vorzeichen standen dieses Mal gut, da sie für einmal nur mit einem Kader von 7 Personen nach Engelberg kommen konnten. Chrigel, ganz der Sportsmann, streifte sich daraufhin das Flying Sticks Shirt über und sorgte dafür, dass sie wenigstens mit zwei Wechelspieler spielen konnten. Mit vollem Elan legten wir los und schossen auch bald das erste Goal. Obwohl wir teils beste Chancen ausliessen, konnten wir das Spiel rasch in die gewünschten Bahnen lenken und einen komfortablen Vorsprung herausspielen. So gingen wir mit einer 12:3 Führung in die zweite Pause. Ganz so leicht wollten sich die Flying Sticks aber nicht geschlagen geben und schossen zwei rasche Tore. Auch Chrigel zeigte seine Goalgetter-Qualitäten, obwohl uns das für einmal weniger freute. Angespornt durch Franz, dass wir in diese Drittel noch hinten liegen, gelangen es uns, nochmals aufs Gas zu drücken und noch drei Tore zum 15:5 Schlussstand zu schiessen. So krönten wir ein tolles Trainingsweekend mit einem verdienten Sieg.

Nun freuen wir uns auf die Saison und hoffen natürlich, dass wir diese komplett durchspielen können. Vielen Dank an Franz und René für die Organisation des Trainingsweekends resp. der Trainings.

Gruss Mike #24